



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

5. August 2026

Traditionsreiches Wahrzeichen nach über 50 Jahren erneuert

Symbolischer Auftakt des Volksfestes: Fruchtsäule thront wieder auf dem Wasen

Stuttgart – Ein besonderer Moment für das Cannstatter Volksfest: Seit Mittwoch, 5. August 2026, steht die Fruchtsäule wieder an ihrem Platz auf dem Cannstatter Wasen. Nach über 50 Jahren wurde die Säule des traditionsreichen Wahrzeichens komplett erneuert – bleibt aber optisch weiterhin mit dem historischen Vorbild eng verbunden. Mit dem Aufbau beginnt der Auftakt für das 179. Cannstatter Volksfest, das vom 25. September bis 11. Oktober stattfindet. „Das Cannstatter Volksfest und seine Fruchtsäule stehen seit über 200 Jahren für Zusammenhalt, Innovationskraft und den Erfindergeist Baden-Württembergs. Gerade in einer Zeit voller Veränderungen ist die Erneuerung der Fruchtsäule weit mehr als ein handwerkliches Projekt: Sie ist ein sichtbares Symbol für die Stärke unserer Werte, unserer Traditionen und unserer Zukunftsfähigkeit“, sagt Guido von Vacano, Geschäftsführer der in.Stuttgart. „Die Fruchtsäule erinnert daran, dass Baden-Württemberg seinen Erfolg seit Generationen aus Tatkraft, Kreativität und dem Mut zur Erneuerung schöpft.“ Während des Volksfestes dient die Fruchtsäule wieder als zentraler Treffpunkt. Im Pavillon, der als Sockel dient, ist ein Servicepunkt sowie der Merchandisingshop beheimatet.

Erster großer Auftritt der neuen Fruchtsäule

In der Nacht vom 4. auf den 5. August wurde die Säule mit einem Tieflader auf den Cannstatter Wasen gebracht. Zunächst wurde die Säule an einem Kran der Firma Scholpp befestigt, aufgerichtet und probeweise aufgesetzt, damit im nächsten Schritt die untere Kante der Säule auf die Form des Pavillon-Daches zugeschnitten werden konnte. Da hierbei sehr genaue Arbeit gefragt war, nahm dies einige Zeit in Anspruch. Anschließend konnte die Säule passgenau aufgesetzt und verschraubt werden. In einem letzten Schritt wurde die Schale dann millimetergenau daraufgesetzt – damit war der Aufbau abgeschlossen. Die Aufstellung der neuen Fruchtsäule hat knapp vier Stunden gedauert.

Neue Konstruktion mit vertrauter Optik

Die bisherige Fruchtsäule stammt aus dem Jahr 1972 und wurde nun nach über 50 Jahren durch eine neue, zeitgemäße Konstruktion komplett aus Stahl ersetzt. Im nächsten Jahr ist die Zierschale an der Reihe, die dieses Jahr noch

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Nadine Karch
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25
nadine.karch@in.stuttgart.de

Dennis Hamann
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 30
dennis.hamann@in.stuttgart.de



– Seite 2 –

aus den Vorjahren übernommen wird. Mit ihrer Größe und Optik orientiert sich die Säule weiterhin an ihrem historischen Vorbild und an der Vorgängerversion. Statt einer Holzverkleidung mit Stoffummantelung ist die Stahlsäule blau lackiert. Sie erreicht weiterhin eine Gesamthöhe von 26 Metern, die sich aus der 18 Meter hohen Säule, der vier Meter hohen Zierschale und dem Info-Pavillon mit Befestigungssockel zusammensetzt. Die Fruchtsäule bleibt somit ein weit sichtbares Zeichen des Cannstatter Wasens. Die Säule hat einen Durchmesser von 1,62 Metern und bringt gemeinsam mit der Schale ein Gewicht von rund 13 Tonnen auf die Waage. Die neue Konstruktion bietet außerdem zahlreiche technische Verbesserungen, die von außen nicht sichtbar sind: Die Arbeits- und Sicherheitsbereiche wurden weiter modernisiert – beispielsweise durch eine modernere Leiter und einen herunterklappbaren Arbeitsboden im oberen Bereich.

Traditionelle Dekoration der Fruchtsäule und des Info-Pavillons

Ab Dienstag, 11. August 2026, wird die Säule von der Firma Meier Eventfloristik GbR mit einem Hubsteiger dekoriert. Dabei wird auf die vertraute Gestaltung mit fröhlichen Farben, Girlanden und Sonnenblumen gesetzt. Diese stehen symbolisch für Frieden und Freiheit – Werte, die auch heute eine besondere Bedeutung haben. Die Girlanden werden künftig über spezielle Ösen an der Stahlkonstruktion angebracht. Rund eine Woche vor Beginn des Volksfestes wird auch das Dach des Info-Pavillons liebevoll geschmückt. Hier kommen überwiegend frische Produkte wie Blumen, Früchte und Getreide zum Einsatz, die den Erntedankgedanken sichtbar machen. Dieses Jahr wird eine Seite dem Landwirtschaftlichen Hauptfest (LWH) gewidmet, das vom 27. September bis 4. Oktober parallel auf dem Cannstatter Wasen stattfindet.

Die Ursprünge der Fruchtsäule und des Volksfestes

Die Fruchtsäule ist seit der Premiere im Jahr 1818 ein fester Bestandteil des Volksfestes. Der Ausbruch des Vulkans Tambora auf der Insel Sumbawa (Indonesien) führte auch in Europa zu jahrelangen Klimaveränderungen, Ernteaussfällen und Hungersnot. Als es wieder genug zu essen gab, stifteten das Königspaar Wilhelm I. und seine Frau Katharina dem Volk ein Fest, das „Landwirtschaftliche Fest zu Kannstadt“. Die vom Hofbaumeister Nikolaus Friedrich von Thouret entworfene und erbaute Säule diente bei diesem vor allem als Podium für Kapellen oder als Start- und Zielbereich von Pferderennen. Im Laufe des Jahres veränderte sich das Aussehen der Fruchtsäule immer wieder, ist aber weiterhin an sein historisches Vorbild angelehnt. Heute erinnert sie an die Ursprünge des Volksfestes als



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

– Seite 3 –

Erntedankfest und ist zugleich einer der bekanntesten Treffpunkte auf dem Wasen. Die ursprüngliche Idee des Königs lebt bis heute im Landwirtschaftlichen Hauptfest weiter.

Ausblick auf das Cannstatter Volksfest

Beim 179. Cannstatter Volksfest, dem zweitgrößten Volksfest der Welt, werden vom 25. September bis 11. Oktober 2026 wieder über vier Millionen Besucherinnen und Besucher auf dem Cannstatter Wasen erwartet. Eine Vielzahl an Schaustellerbetrieben sorgen an 17 Festtagen für Tradition und Unterhaltung. Highlights sind auch dieses Jahr die traditionelle Eröffnungsfeier durch Stuttgarts Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper am Freitag, 25. September, um 16 Uhr im Festzelt „SchwabenWelt“, der große historische Volksfestumzug am Sonntag, 27. September, die Familientage am Mittwoch, weitere Aktionstage und das Musikfeuerwerk zum krönenden Abschluss am Sonntag, 11. Oktober.

Wichtige Fakten zur Fruchtsäule

Gesamthöhe:	26 Meter
Gesamtgewicht:	13 Tonnen
Durchmesser:	1,62 Meter (ohne Schale)
Material:	Stahl
Bedeutung:	Erinnerung an die Ursprünge des Cannstatter Volksfestes als Erntedankfest

Cannstatter Volksfest: Das zweitgrößte Volksfest der Welt

1818 aus einer Krise heraus gegründet, steht das **Cannstatter Volksfest** bis heute für Zusammenhalt, Innovationskraft und den Erfindergeist Baden-Württembergs. Mit jährlich rund vier Millionen Besucherinnen und Besuchern ist es das **zweitgrößte Volksfest der Welt**.

Dieses Jahr findet es vom **25. September bis 11. Oktober 2026** statt. Eine Vielzahl an Top-Attraktionen und Schaustellerbetrieben sowie acht Festzelten, der große historische Volksfestumzug, attraktive Angebote für Familien, das Musikfeuerwerk oder auch spezielle Branchenveranstaltungen machen es erneut zu einem Höhepunkt im Veranstaltungskalender.

Parallel lädt vom 27. September bis 4. Oktober das Landwirtschaftliche Hauptfest (LWH) auf den Cannstatter Wasen ein, in dem die Ursprünge des Volksfestes weiterleben.

www.cannstatter-volksfest.de



[cannstatterwasen](https://www.instagram.com/cannstatterwasen)



[wasen.de](https://www.wasen.de)

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Nadine Karch
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25
nadine.karch@in.stuttgart.de

Dennis Hamann
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 30
dennis.hamann@in.stuttgart.de